

Ein Bericht von Nina Passoth

# Effizientes Impfmanagement durch elektronische Impfplanung

Qualifiziertes Impfmanagement ist eine tägliche Herausforderung für jedes Praxisteam. Unterstützung bei der Qualitätssicherung und Fehlerkontrolle bietet das Software-Tool Impf-doc.

Impfungen gehören zu den wichtigsten Präventionsmaßnahmen in der Medizin. Ein vollständiger Impfschutz sollte daher oberstes Ziel für jeden Patienten sein.

Doch es ist nicht immer leicht, den Überblick über die 22 in Deutschland zugelassenen Impfungen, darunter 13 von der STIKO für das Kinder- und Jugendalter empfohlene, zu behalten. Hinzu kommt der Anspruch, aus den mehr als 100 zugelassenen Einzel- und Kombinationsimpfstoffen und einer großen Präparatevielfalt von mehr als 500 Packungen, eine effiziente Auswahl für das Impfangebot zu treffen.

Darüber hinaus sind unter QM-relevanten Aspekten Lieferantenauswahl, Kühllogistik und Lagerhaltung zu organisieren.

Um diese vielfältigen Anforderungen, die in der QM-Richtlinie des G-BA an das praxisinterne Qualitätsmanagement gestellt werden, vollständig und zugleich zeit- und kostenoptimiert erfüllen zu können, wurde das Software-Tool Impf-doc entwickelt. Es ist in den gängigen Arztinformationssystemen, zum Teil sogar kostenfrei, verfügbar.

Dr. Hans-Jürgen Schrörs, Leiter des Instituts für medizinische Information in Freiburg und „Erfinder“ des elektronischen Impfplaners, betont vor allem die Bedeutung der automatischen Erstellung von Impfplänen und die Terminierung von Auffrischimpfungen. Unter Berücksichtigung von Alter, Diagnosen und Gefährdungsgrößen verknüpft das Programm diese Parameter mit den aktuellen Empfehlungen der STIKO.

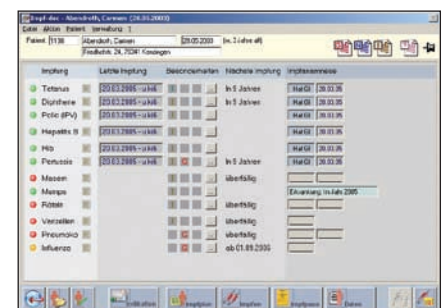
Nach dem Motto „Mit einem Klick alles im Blick“ kann bei jedem Patientenkontakt das Impfbuch geprüft und mit Impf-doc abgeglichen werden. Die Ampelfunktion zeigt sofort den Status für jede Impfung an – eine notwendige Grundimmunisierung oder Auffrischimpfung kann dadurch nicht mehr übersehen werden.

Das Impf-doc-Konzept wird aufgrund seiner Funktionalität und praxisnahen Umsetzung von Mitgliedern der STIKO wie auch von KVen und Verbänden begrüßt.

Auch die BergApotheke Tecklenburg unterstützt Impf-doc, denn für sie steht seit über einem Jahrzehnt Innovation und Service zum Nutzen der Patienten im Vorder-

grund. So ist es selbstverständlich, dass mit exakt dokumentierter lückenloser Kühlkette alle Praxen die gesetzlichen Anforderungen an einen qualitätsgesicherten Impfstoffbezug erfüllen können.

Als Kooperationspartner des GNS und der Akademie bietet die BergApotheke mit ihren TÜV-zertifizierten Außendienstmitarbeitern kompetente Beratung in allen Fragen des Impfmanagements bis hin zur Integration in das praxisinterne Qualitätsmanagement.



Mit einem Klick alles im Blick: die Ampelfunktion zeigt den Status für jede Impfung an